



Erscheint
wöchentlich zweimal.
Preis pro Vierteljahr
75 Pfennig.

Inserate
für die Spaltige Korpuszeile
oder deren Raum 10 Pfg.
erbittet Otto Hasert's
Buchdruckerei.

Rummelsburger Kreisblatt.

Rummelsburg, den 4. Dezember.

A. Amtlicher Teil.

Die nach in Gemäßheit meiner Kreisblattverfügung vom 20. Oktober d. Js. — Kreisblatt Nr. 85, 86, 87 mit Rückreichung der berichtigten und neu bescheinigten Duplikat-Unternnehmer-Verzeichnisse landwirtschaftlicher Betriebe rückständigen Guts- und Gemeinde Vorstände werden hierdurch an die Einreichung der Verzeichnisse **innen längstens 10 Tagen erinnert.**

Rummelsburg, den 2. Dezember 1903.

Der Vorsitzende des Sektions-Vorstandes Landrat, von Weiher.

Nachstehend bringe ich ein Verzeichnis der im Monat November 1903 ausgegebenen Jagdscheine zur öffentlichen Kenntnis:

Nr.	Beginn der Gültigkeit	Name.	Stand.	Wohnort.	Preis.	Jahres	Tages	Ausländer	Umfang	Bemerkungen.
138	1. 11.	Sommermacher	Oberförster	Treten	Rummelsburg	1			1	
139	1. 11.	Vorhardt Georg	Försterlehrling	Treten		1			1	
140	2. 11.	Gehrke Wilhelm	Eigentümer	Treblin		1				
141	2. 11.	Selmer Otto	Gutsbesitzer	Kornburg		1				
142	3. 11.	Heisler Karl	Fettviehhändler	Rummelsburg		1				
143	10. 11.	Dr. Evers	p. akt. Arzt	Alt-Kolzigtow			1			
144	4. 11.	Sträßens rz S	Restaurateur	Rummelsburg			1			
145	4. 11.	Münchow Karl	Eigentümer	Treten		1				
146	4. 11.	Zanzow Paul	Maurer	"		1				
147	7. 11.	Vorhardt	Kgl. Förster	"		1				
148	7. 11.	Rooll	" "	"		1				
149	7. 11.	Baz	" "	Gewiesen	1					
150	7. 11.	Schöder	" "	Gauterbach	1					
151	7. 11.	Begerow	Waldmeister	Neuhof	1					

Kopf wie vorher.

152	7. 11.	Maasch	Forstausseher	Treten	1					1
153	6. 11.	Nemitz Richard		Franzdorf	1					
154	6. 11.	Bieper Gustav	Landwirt	Woblanse	1					
155	11. 11.	Braatz Otto	Brennereiverwt.	Brizig	1					
156	13. 11.	von Buttkamer	Freiherr	Gubben	1					
157	14. 11.	Rosin Hermann	Rieleler	Wocknin	1					
158	15. 11.	von Maffow	Rittergutsbesitzer	Gr. Volz	1					
159	20. 11.	Post Otto	Rittergutsbesitzer	Reddieß	1					
160	20. 11.	Kunge Wilhelm	Förster	Reddieß	1					1
161	25. 11.	Räing Johann	Guts-Förster	Woblanse	1					1
162	27. 11.	Bölzle Karl	Eigentümer	Blözig	1					
163	28. 11.	Weißner Otto	Rittergutsbesitzer	Barfogen	1					
164	28. 11.	Bohm Hermann	Holzändler	Friedrichshuld	1					
165	29. 11.	D. Vogel	Gutsverwalter	Wend. Puddiger	1					
166	29. 11.	H. Billwoß	Förster	Chomitz	1					
167	29. 11.	W. Knuth	Förster	Misbow A.	1					
168	30. 11.	Schmidt	Dr. med.	Bartin	1					

Kummelsburg

Kummelsburg, den 2. Dezember 1903.

Der Landrat, von Weiher.

Redaktion des amtlichen Teils Königliches Landratsamt zu Kummelsburg i. Pom.

B. Nichtamtlicher Teil.

(Privat-Anzeigen.)

Thomaschlackenmehl

ist seit Anfang November um circa
50—90 Mark pro Doppelwaggon
 von 200 Centner billiger geworden
 (je nach dem Phosphorsäuregehalt).
 Infolge dieser bedeutenden Preisherabsetzung empfiehlt
 es sich, dasselbe

sofort

zu beziehen, um sowohl vor Eintritt von starkem Frost
 die Wiesen mit diesem

als besten Wiesendünger

bekanntes Düngemittel zu versorgen, als auch schon jetzt
 die Felder

für die Frühjahrssaat

mit Thomaschlackenmehl zu bearbeiten, da durch das
 Ausstreuen auf die rauhe Furche eine Ueergare erzielt
 wird, wie sie durch keine Bearbeitung im Frühjahr zu
 erreichen ist.

Man achte genau auf Gehaltsangabe, Plombe u. Schutzmarke!
 Vor minderwertiger Ware wird gewarnt.

Thomasphosphatfabriken G. m. b. H.
Berlin W.

Ein Versuch mit
Kitscher's Thee
 führt in der Regel zu dauern-
 dem Erfolg.

Jos. Kitscher, Thee-Groß-
handlung Berlin SW. 47.
 Niederl. bei **F. Wolff, Apotheker,**
Kummelsburg i. Pom.

Ich offeriere in Ladungen
 von 100 und 200 Zentnern

Stroh

in gepressten Ballen, und

Ia. Häcksel

in anerkannt guter Ware frei
 allen Stationen.

Franz Max Leidhold,
Stralsund.

Weihnachts-Konzert

zum Besten der Weihnachtsbescheerung hiesiger armer Schulkinder
im Saale des Gesellschaftshauses (Grünwald) am Sonntage, 13. Dez.

Programm.

1. Es liegt eine Krone Edwin Schulz.
2. „Mirz“ im Sonntagsstaat, Konzertfantasie
für Zither J. Hausstein.
3. „Der Engel Lied“ für Gesang, Geige und
Klavier Prager.
4. Romanze A-dur für Zither Buchecker.
5. Durch den Wald Schäffer.
6. „Krieg im Frieden“

Rustspiel in 5 Akten von Moser und Schönthan.

Personen:

Heindorf, Rentier	Er ist Schäfer, Stabsarzt
Mathilde, seine Frau	v. Reif-Reiflingen, Leutnant der
Jefe Strös, f. Verwandte	Zufanterie
Agnes Hiller, ihre Gesellschafterin	Paul Hofmeister, Apotheker
Henkel, Stadtrat	Franz Konnech, Bursche b. von
Sophie, dessen Frau	Folgen
Else, deren Tochter	Martin, Diener bei
v. Sonnenfels, General	Anna, Köchin Hein-
Kurt von Folgen, dessen Adjutant	Rosa Stubenmädchen dorf

Ort der Handlung: 1., 2. und 5. Akt Salon. 4. Akt Park bei
Heindorf. 3. Akt Zimmer bei Henkel.

Preise der Plätze: Sperrsitze 1,0 Mk., numerierter Platz 1 Mk.,
2. Platz 50 Pfg. Gallerie 30 Pfg.

Einlaßkarten zum Sperrsitze und zum numerierten Platz sind vom
6. Dezember an in der Buchhandlung des Herrn D. Hafert zu haben.
Anfang des Konzerts abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nach beendeten Konzert Tanz.

Rummelsburg, im Dezember 1903.

Das Komitee

J. A. Kieba d.

Ranchen im Saale verboten!

Die

Gartenlaube

beginnt soeben ein neues Quartal und bringt in der nächsten Zeit
neben dem neuesten spannenden Roman von

Ida Boy-Ed: „Annas Ehe“

eine fesselnde Erzählung aus der Zeit des 30-jährigen Krieges von

Lulu v. Strauß u. Corney:

„Der Hof am Brink“

Abonnementspreis vierteljährlich 2 Mark.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen
und Postämter.

Fertige Betten

mit neuen Federn reichlich
gefüllt, besteh. aus Ober-,
Unterbett u. 2 Kissen ver-
send. geg. vorh. Einsdg. od.
Nachn. bei fr. Verp.

Dienstbotenbett	Mk. 11
Leutebett	" 14
Gasthausbett	" 18
Hotelbett	" 23
Pensionatbett	" 28
Deutsch. Hausbett	" 33
Herrschaftsbett	" 40
Brautbett	" 50

Nichtgefallendes
zahlen Betrag zurück.

Bettfedern u. Daunen

verlange m. Spez.-Preisl.
grat. u. fr.

R. Kirschberg u. Co.
Betten- u. Bettfed. Großhg.
Berlin C. 54
Hackescher Markt 1

30-40 Waggon gekaufte

Fabrikkartoffeln

kaufst und bietet um Angebote
mit Sortenangabe und 12 Pfd.
Muster

Gustav Dahmer,

Briefen W. Fr. Kartoffelmarkt.

„Rothbuchen-

Schwellenholz.“

Wir sind Käufer von Buchen-
holz, welches sich zur Anfertigung
von Eisenbahnschwellen eignet.
C. L. Bode p. Co., Berlin W. 50.

Bart- und Haarwuchs

wird üppig, Haarausfall verhindert
und Schuppen beseitigt, durch das
berühmteste Mittel „Ulin“ à Dose
1 Mark. Zahlreiche Dankschreiben.

Fabrik **Ernst Uhlmann,**
Dresden, Wettinerstraße 35.

Wer sich vor Schaden bewahren will, gebrauche nur

Rapid

Mittel g. Durchfall d. Kälber u. Fohlen. Tierärztliche auf das eingehendste erprobt und auf das Wärmste empfohlen. Dürfte in keiner Wirtschaft fehlen, wo Jungvieh gezogen wird, denn zwischen Erkrankung u. Tod der Tiere liegt oft nur eine kleine Spanne Zeit.

Rapide

hat sich in der Praxis glänzend bewährt, was viele Anerkennungen beweisen. Ein Versuch führt unbedingt zu dauernder Kundenschaft. Erfolgreich garantiert. Haltbarkeit unbegrenzt. Preis per Flasche, für mehrere Fälle reichend, nur

Mark 3.00 incl. Porto.
Best. geg. Nachn. od. Vereinsk. d. Bezuges

Osc. Tischbein, Hannover No. 1
Bestandteile: Flor. Chamomill., Tinct. Valerian., Tinct. Opil., Spirit. aeth., Acid. tannic., Thymol, Infus.



Stets gleichmässiges Getränk.
In den Niederlagen Stollwerck'scher
Chocoladen und Cacaos vorrätig.

hört man eine
**Wirtshaus-
Concession?**

Begehrter mit Eingaben Entwürfen an die Behörden für Alle, welche sich als Restaurateur et. etablieren wollen. Unentbehrliches Nachschlagebuch für jeden Interessenten. Gegen Einsendung von M. 1.20 franko durch Stella-Verlag in Eberswalde oder durch die Buchhandlung.

Düngesalk

ab unseren Werken in Zarnhaff, vorläufige Verladung über Station Raditt (Strecke: Stettin—Gammeln), später direkt ab Zarnhaff, Station der Kleinbahn Gützow—Stepenitz, offerieren billigst

Pommersche Kalksteinwerke.
Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Stettin—Bredow.

Einen guten Cognac

von vollem naturreinem Geschmack und feinblumigem Bouquet bereitet man sich am besten und billigsten selbst nur mit

Reichel's Cognac-Extract Marke Lichtherz
Niemals lose, nur in Fl. à 75 Pfl., fine Champagne * * * Fl. 1,25 Mk.
Keine künstliche Essenz, keine Imitation, sondern ein echtes Naturprodukt aus edelsten französischen Trauben nach der in Frankreich üblichen Methode der Charente hergestellt.

Man prüfe und urtheile selbst!
Glänzend begutachtet von Sachverständigen und Fachmännern!

Die Destillirung im Haushalte völlig kostenfrei

Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstr. 4.
Grösste Specialfabrik Deutschlands.

Niederlagen in ganz Deutschland. Wo nicht erhältlich, Versand ab Fabrik.
Man verlange ausdrücklich Reichel-Essenzen mit dem Lichtherz und nehme keine Anderen.

Formulare betreffend
Nachweisung
von den Anträgen auf
Wandergewerbe- und
Gewerbescheine
zu haben in
Otto Hasert's
Buchdruckerei.